

PresseInformation

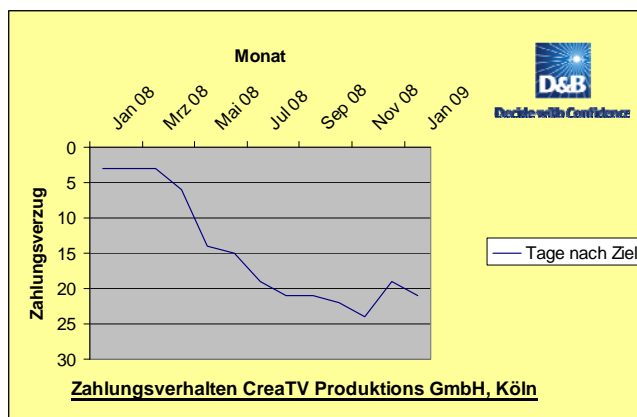
Januar 2009

Hans Meisers Firma CreaTV insolvent: Pleite war absehbar, vielleicht hätte vorher darüber geredet werden sollen

Darmstadt, 30. Januar 2009: Prominenz schützt nicht vor Insolvenz – auch nicht die Gläubiger. Ex-Talkmaster Hans Meiser konnte nicht verhindern, dass seine Produktionsfirma CreaTV am 21. Januar 2009 die Insolvenz eröffnen musste. Doch überraschend kam die Pleite nicht. Bereits seit Anfang 2008 verzeichnete der Wirtschaftsinformation D&B Deutschland das langsame Absinken der Zahlungsmoral von CreaTV. Im Juni verschlechterte sich das Zahlungsverhalten dann merklich. Zu diesem Zeitpunkt zahlte das Unternehmen sein Rechnung bereits 15 Tage zu spät. Am Ende waren es sogar 21 Tage Verzug.

„Wenn ein Unternehmen seine Rechnungen plötzlich später bezahlt als sonst, ist das oft ein Alarmzeichen – so auch bei CreaTV“, sagt Marco Freund, Leiter des DunTrade® Programms bei D&B Deutschland. „Solche Verspätungen stellen oftmals einen Frühindikator dar für eine verschlechterte Liquiditätslage und Zahlungsschwierigkeiten, die in letzter Konsequenz in einer Insolvenz enden können.“

Der Rückzug zweier Investoren, vom Insolvenzverwalter als Hauptgrund für die Insolvenz angeführt, war laut D&B Information zwar der letzte Schritt in die Insolvenz. Jedoch bestanden wirtschaftliche Probleme schon, wie die Entwicklung der Zahlungsmoral als Frühindikator beweist.





Januar 2009

Über D&B DunTrade®

DunTrade® ist der größte Zahlungserfahrungspool in Deutschland wie auch weltweit zum kostenlosen Austausch von Zahlungserfahrungen. In das Programm speisen nationale und internationale Unternehmen aus allen Branchen ihre Debitorendaten anonymisiert ein. Daraus ergibt sich ein umfassendes Bild des Zahlungsverhaltens in der deutschen Wirtschaft. Zugleich ermöglicht DunTrade® Aussagen über die aktuelle Zahlungsweise einzelner Unternehmen und eine objektive Trendbetrachtung.

In Zahlen: 540 Millionen Rechnungen; 7,5 Millionen Zahlungserfahrungen; Zahlungsindex für mehr als 700.000 Firmen, täglich über 200.000 Updates; 1.200 DunTrade® Partner.

Über D&B Deutschland

D&B Deutschland (früher Dun & Bradstreet) ist ein Unternehmen der Bisnode Gruppe und gehört zum weltweiten D&B Netzwerk, dem Weltmarktführer für Wirtschaftsinformationen und Firmenbewertungen. Unternehmen aus allen Branchen nutzen die Daten und Lösungen von D&B Deutschland zur Bonitätsprüfung, bei der Kundengewinnung und im strategischen Einkauf.

Basis dafür ist die D&B Datenbank mit Informationen über 4,3 Millionen deutsche und mehr als 140 Millionen Unternehmen weltweit. In die Bonitätsbewertung der Firmen fließt auch deren Zahlungsverhalten ein. Dazu wertet D&B alleine in Deutschland jährlich mehr als 540 Millionen Rechnungsinformationen aus.

Die Zuordnung aller Informationen zu den Unternehmen ist durch die von D&B eingeführte D-U-N-S® Nummer eindeutig. Die D-U-N-S® Nummer wird unter anderem vom Verband der Automobilindustrie (VDA), vom Verband der Chemischen Industrie (VCI), von der Europäischen Kommission und von der ISO als Standard empfohlen und eingesetzt. Mehr Informationen unter: www.dnbgermany.de